

Personal- und Hochschulschriften.

Die Kgl. Preussische Akademie der Wissenschaften hat Dr. M. K. Hoffmann, Leipzig, zur Fortführung der Bearbeitung eines Lexikons der anorganischen Verbindungen weitere 500 M bewilligt. — Zu korrespondierenden Mitgliedern der physikalisch-mathematischen Klasse der Akademie wurden gewählt: Sir J. J. Thomson, Prof. der Physik an der Universität Cambridge, und der dieser Tage verstorbene Prof. der Physiologie an der Universität Turin, A. Mosso.

Die Royal Society in London verlieh Prof. T. W. Richards für seine Untersuchungen über die Atomgewichte die Davy-Medaille, Prof. J. Joly für seine physikalischen und geologischen Arbeiten die Royal-Medaille, Prof. J. A. Fleming für seine Arbeiten auf dem Gebiete der Elektrizität und der elektrischen Messungen die Hughes-Medaille.

Geh. Reg.-Rat Dr. v. Böttlinger, Vorsitzender des Aufsichtsrates der Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., Elberfeld, hat der Kgl. Akademie der Wissenschaften in Berlin 30 000 M zur Anschaffung von Radium für wissenschaftliche Forschungszwecke geschenkt.

Der Mitinhaber der Firma Henschel & Sohn, Kassel, Geh. Kommerzienrat Dr. ing. K. Henschel, hat der technischen Hochschule in Darmstadt 50 000 M gestiftet, deren Zinsen zur Förderung technisch-wissenschaftlicher Untersuchungen auf dem Gebiete des Maschinenbaues verwendet werden sollen.

Prof. J. W. Remington ist zum Vorsitzenden der Abteilung für pharmazeutische Chemie des Internat. Kongresses für angewandte Chemie 1912 gewählt worden.

Der Prof. der Lehranstalt für Textilindustrie in Brünn, J. Bergmann, wurde zum o. Prof. der mechanischen Textiltechnologie an der Deutschen Technischen Hochschule in Brünn ernannt.

Dr. J. Dekker ist zum Direktor des Kolonialmuseums in Haarlem ernannt worden.

Der Obergeringieur P. Meyer von der Halle-schen Maschinenfabrik wurde als o. Prof. an die Technische Hochschule in Delft berufen.

Als Privatdozenten wurden in die philosophische Fakultät der Universität München der Assistent am Institut für theoretische Physik Dr. P. Debyé aus Maastricht für Physik und der Assistent am chemischen Staatslaboratorium Dr. W. Schlenk aus München für Chemie aufgenommen. Privatdozent Dr. W. Prandtl an der Universität München wurde zum a.o. Prof. an dieser Hochschule ernannt und ihm anorganische Chemie als Lehraufgabe übertragen.

An der Technischen Hochschule in Wien wurde der Honorar-dozent für Land- und Forstwirtschaft, a. o. Prof. Dr. K. Fruwirth, zum a. o. Prof. für Enzyklopädie der Land- und Forstwirtschaftslehre, der Ingenieur bei der Poldihütte, Tiegelgußstahlfabrik in Kladno, Dr. techn. J. Urbánek, zum a. o. Prof. für mechanische Technologie, Werkzeugmaschinenbau und Fabrikwesen ernannt.

Als Privatdozent für physikalische Chemie hat sich an der Technischen Hochschule in Danzig Dr. K. Jellinek aus Wien habilitiert.

Der o. Prof. für Mineralogie und Geologie an der Technischen Hochschule in Prag, Dr. F. Wähner, wurde als Nachfolger von Prof. G. Laube an die dortige Universität berufen.

Zu Ehrenmitgliedern der Deutschen Chemischen Gesellschaft sollen auf der nächsten o. Generalversammlung Prof. Dr. G. Ciamician, Bologna, und Prof. Dr. M. J. van Bemmelen, Leiden, ernannt werden.

Das bisher von Nahrungsmittelchemiker Apotheker Dr. A. Beitter geleitete Laboratorium in Göttingen wurde als städtisches Untersuchungsamt für Prüfung von Nahrungs- und Genußmitteln erklärt.

Die Stelle des Chemikers der Versuchsanstalt bei dem landwirtschaftlichen Institut der Universität Halle-Wittenberg ist dem Dr. Marshall übertragen worden.

Der o. Prof. der kosmischen Physik an der Universität Wien, Dr. J. Hann, ist mit Beginn des Wintersemesters in den Ruhestand getreten.

Für Prof. St. v. Kostanecki wurde am 22./11. in der Aula der Berner Universität eine Gedächtnisfeier abgehalten; Prof. Kohlschütter schilderte den Verstorbenen als Forscher, Prof. Tamborin als Lehrer und Menschen.

Gestorben sind: Dir. O. Geyler, lange Jahre hindurch im Dienste der Kaliwerke Aschersleben, am 16./11. — Berwerksdirektor a. D. G. Hoffmann, langjähriges Mitglied des Grubenvorstandes der Gewerkschaft Gießener Braunsteinbergwerke vorm. Ferni in Gießen, am 12./11. in Bonn. — Der Vorsitzende des Centralvereins der Deutschen Lederindustrie und des Kuratoriums der Deutschen Versuchsanstalt für Lederindustrie, Landtagsabgeordneter N. A. Reinhart, Worms, Senior des Hauses Doerr & Reinhart, am 24./11. im Alter von 69 Jahren. — Prof. F. Walter, Leiter der städtischen Gaswerke in Wien und Redakteur der Zeitschrift des Vereins der Gas- und Wasserfachmänner in Österreich-Ungarn, am 29./10. in Wien.

Eingelaufene Bücher.

Ahrens, F., Das hängende Gasglühlicht, seine Entstehung, Wirkung und Anwendung. Ein Handb. f. Fabrikanten u. Konsumenten. Mit 391 in d. Text gedr. Abb. München u. Berlin. R. Oldenbourg.

Alt, H., Die Kälte, ihr Wesen, ihre Erz. u. Verwert. (Aus Natur u. Geisteswelt, Samml. wissenschaftl.-gemeinverst. Darst.). Mit 45 Abb. u. 2 Tafeln. Leipzig, 1910. B. G. Teubner.

Geb. M 1,25

Helm, G., Die Grundlehren der höheren Mathematik. Leipzig, 1910. Akademische Verlagsges. m. b. H. Geb. M 13,40; geb. M 14,20

Spiegel, L., Einführung in d. Pharmakologie. Für Studierende d. Medizin u. d. Pharmazie. München 1911. E. Reinhardt. M 2,50

Staeble, R., Die neueren Farbstoffe d. Pigment-farbenindustrie. Mit des. Berücksichtigung d. einschläg. Patente. Berlin, 1910. J. Springer. Geb. M 6,—; geb. M 7,—

Strunz, F., Geschichte d. Naturwissenschaften im Mittelalter. Im Grundriß dargestellt. Mit 1 Abb. Stuttgart, 1910. F. Enke. M 4,—